

Schwarze Kleiderfabrikate in erlesenen Stylen

sind diese Woche der leitende Grundzug in unserem immer interessanteren Kleiderwaaren Laden.

Im Zusatz zu der Speziellen Ausstellung

Schwarzen Waaren unterwerfen wir Ihrer Inspektion ein

Paar außergewöhnliche Werthe

wie die folgenden:

Neue französische Boiles, \$1

Schwarz und Knaster für die neuen Platten Stricks, gegenwärtig so modisch.

Seide Boiles \$1 bis 2.50

Einfach, Spitzenstreifen, Effete, Punkte, Stiderei, etc. Nichts neuer, nichts mehr schönlichwerth.

50 Zoll Beaded Boiles, \$1

Garantirt festes schwarz und von ungewöhnlich feinem Jute. Ein großer Verkauf gerade jetzt.

Satin Finish Brunellas, 75 C.

Festes schwarz, garantirt ganz Wolle, vortrefflich für Handnähen und ziemlich feinst.

Nunwendbare Mohairs und Sicilians

Für Hemdentailen, Wäsche, leicht zum Tragen und kleidam in Blusen.

Globe Warehouse.

Schreibt uns heute

Wie zahlen 3 Prozent Zinsen.

Scranton Spar Bank,

120-122 Wyoming Ave., Scranton, Pa.

M. J. Buttermann,

(früher mit Geo. Schlager), Amdeus Gebäude, 114 Washington Ave., direkt gegenüber dem alten Schlager Store,

Schlösser u. Schleifer.

Reparirt Schlösser, Schirme u. s. w., schließt Koffer, Taschen, Säcke und andere Sachen.

The Fernery,

(Deutsche Blumengeschäft) 301 N. Washington Avenue, Scranton, Pa.

Schnitt-Blumen, Arrangements und andere Pflanzen Dekorationen für Kirche und Haus.

Schultze & Co.

Wölkers, Weilmann und Ziemann,

Mauer, Contractors, Baumeister, Zimmer 514-515 West Gebäude, Scranton.

Wissenswerte Nachrichten.

John Krachenfels verlegte sich am Donnerstag auf einem Elevator in Ashley einen Fuß brach, daß das Glied abgenommen werden mußte.

Charles A. Schuler, ein bekannter Bewohner von Academy Straße, erlag vorletzten Montag einem Schlaganfall. Er war 57 Jahre alt.

Der früher hier als Wirth wohlbekannt Capt. George W. Ziegler ist kürzlich in Washington, D.C., im Alter von 45 Jahren gestorben.

Die Wittve von Bernhart Krauenthal starb vorletzten Sonntag in ihrer Wohnung an West Süd Straße im Alter von nahezu 90 Jahren.

Joe Miller, der Anführer der Witter Einbrecher- und Diebesbande, wurde gestern von Richter Lynch zu sieben Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Im No. 5 Brecher zu Nanticoke wurde am vorletzten Mittwoch Alexander Fischer von Kohlenkarren überfahren und erlag seinen Verletzungen nach einigen Stunden.

Chrm. G. B. Frederik, ein wohlbekannter lutherischer Prediger von West Hazleton, starb in vorletzter Sonntag Nacht. Er wurde in dem Bürgerkrieg für Tapferkeit zum Oberst befördert.

Der Sturm, welcher am Mittwoch das Wyoming Thal heimlich, war den ganzen Tag von Schneegestöber begleitet. Ein ähnliches Wetter hatten wir hier nur einmal vor 47 Jahren, um welche Zeit ein schwerer Schnee fiel.

Der Schwede August Peterson, 21 Jahre alt, wurde am Freitag Vormittag auf der Hazel Straße Kreuzung von einem Erpresszug der Kewyich Valley Eisenbahn getroffen und auf der Stelle getödtet; sein Schädel ward zu einer formlosen Masse zerdrückt. Der Getödtete kam vor etwa fünf Jahren hierher.

Die 64 Jahre alte Frau Margaret Rader war am Dienstag Morgen im Hofe ihrer Wohnung, 184 Süd Hancock Straße, mit dem Verbrennen von Papier und Abfällen beschäftigt, wobei ihre Kleider Feuer fingen. Trotz ihrer verzweifelten Anstrengungen, die Flammen zu löschen, verbrannte die Frau ebenfalls. Sie hinterläßt ein Anzahl erwachsener Kinder, wovon mehrere in Scranton wohnen.

In dem hiesigen Hospital erlag gestern Joseph Kromast den Verletzungen, welche er am Tage zuvor in der No. 6 Straße durch ein Sprengstück erlitten hatte.

Während er am Donnerstag in der Küche spielte, stieß ein jähziger Sohn des Joseph Kroma von Dupont einen Keil heißes Wasser um, das ihn so schwer verletzt verbrannte, daß er innerhalb einer halben Stunde starb.

Der Cigarrenladen des Thomas McAndrew an Nord Main, nahe Butler Straße, wurde am Montag Morgen von Einbrechern um etwa \$25 beschlagnahmt. Die Diebe begnügten sich mit Baargeld und ließen die Waaren unberührt.

Eugene, der 4jährige Sohn des Patrick Donoghue von Arch Straße, Hughesstown, stürzte am Montag unbeten auf einen nahe der Wohnung stehenden Wagen und als dieser in Bewegung gesetzt wurde, fiel der Knabe herab und unter ein Rad, das über seinen Rücken fuhr und ihm das Gesicht brach. In einer halben Stunde war das Kind der Verletzung erlegen.

„Jack“ Man, ein bekannter hiesiger junger Mann und erster Sergeant von Co. E der Staatsmiliz, der als Premier eines Minenlagers bei der Seneca Zechen angestellt war, wurde am Freitag beim Klappen der niedrigeren Seil um ein Rad überführt sein Bein unterhalb dem Knie und zerdrückt es in schauerlicher Weise. Es wurde später für nötig befunden, das Glied im hiesigen Hospital zu amputiren.

Der 29 Jahre alte Italiener John Caspell von Snowersville, nahe Forty Fort, wurde am Sonntag Morgen ermordet in seiner Wohnung aufgefunden. Eine unbekannte Person hatte ihn während der Nacht mit einer Axt erschlagen, doch fand dabei ein Kampf statt, denn der Mann und die Stelle waren mit Blut besetzt. Caspell hatte keine Familie am Abend zuvor, während er betrunken war, aus dem Hause getrieben, und da er befristet mit der eifersüchtigen Streiter hatte, so wird angenommen, daß der Mörder der Frau die That begangen. Eine am Montag Abend abgelaufene Vernehmung ergab, daß Caspell einem Stroh in der linken Seite, gerade oberhalb dem Herz, erlag und nicht, wie zuerst angenommen, einem Schlag am Kopf mit einer Axt. Die Polizei weigt sich zu der Ansicht, daß die Frau des Ermordeten mehr über den Fall weiß, als wie sie angibt.

Nord Scranton.

Joseph Casey von Wayne Avenue, ein Winer in der West Ridge Zechen, trug am Montag durch eine vorzeitig erfolgte Sprengung hofe Brandwunden am Gesicht und andere Verletzungen davon.

Senator Proctor hat einen Antrag eingebracht, nach welchem der Präsident ermächtigt werden soll, eine Liste von ausgezeichneten Offizieren anzulegen, welche wegen besonderer Verdienste allerhand Vortheile genießen sollen.

Stadtrath.

Common Council, 14. April. Wenn die Ordinanzen, welche in obiger Verammlung von Moser eingebracht wurden, bekräftigt wird, so müssen in Zukunft alle Plätze, wo Tänze stattfinden, eine jährliche Lizenz von \$25 bezahlen; auch schreibt die Vorlage ferner vor, daß die Plätze unter der Aufsicht des Departements der öffentlichen Sicherheit stehen sollen und wenn dieses findet, daß es gegen die Moral oder die Ordnung ist, so kann die Lizenz als verweigert erklärt werden. Eigentümer von derartigen Plätzen, die verhehlen, eine Lizenz herauszunehmen, können von \$25 bis \$100 bestraft oder für 30 Tage dem Gefängnis überwiegen werden. Durch die Vorlage wird bevest, den hiesigen Behörden die nötige Aufsicht über alle Tanzergärten zu geben, jedoch Plätze, welche in unanständiger Weise betrieben werden, unterdrückt werden können.

Keller reichte eine Ordinanzen ein für Erhebung der allgemeinen und speziellen Steuern für das Jahr 1904. Die Vorlage bewirkt eine kleine Erhöhung der Steuern, wegen den Interessen an der \$140,000 Bonds Ausgabe und Vorlage für einen „Sinking fund“ für dieselbe. Nach der Ordinanzen sollen die Steuern wie folgt sein: Erste Klasse Eigentum, 4.711; zweite Klasse, 3.1401; dritte Klasse, 2.3555.

Vaine brachte eine Ordinanzen ein, die Vorlage für eine \$100,000 Bonds Ausgabe trifft, zwecks Errichtung eines gemeinsamen Polizei und Feuerweh Hauptquartiers hinter der Stadthalle und Verbindung dessen mit einem Telegraphen System.

Alle obigen Vorlagen wurden referirt. Vorheriger Köhler ernannte seine stehenden Comites für das Jahr, deren Vorheriger sämtlich Republikaner sind.

Andere Vorlagen wurden wie folgt eingebracht: Köhler-Resolution für ein Abzugsfaktum Basin an der südwestlichen Ecke Woodland und Washington Avenues; angenommen. Ordinanzen, die Bonds bewilligt, um die Vierzehnung von Hunderten durchzuführen, sowie auch für Emperrungsplätze und Behandlung der Tollwuth. Wofor-Ordinanzen für eine \$38,000 Bonds Ausgabe, zwecks Bezahlung der Absteuern gegen die Stadt, gelegentlich der Konfirmation des Abzugsfaktums in der 12. Ward. Kobatham-Ordinanzen für Verkauf eines Fieders für das Bureau der Polizei. Griffiths-Ordinanzen, die verbietet, daß Vieh auf den Straßen der Stadt frei herumläuft. Paine-Ordinanzen für Errichtung eines Gebäudes als Polizei und Feuerweh Hauptquartier und Installirung eines Telegraphen Systems. Trever-Resolution, welche den Director der öffentlichen Werke anweist, einen Boranschlag der Kosten zu machen für fünf Fuß breite Seitenwege an einer Anzahl Straßen in der 11. Ward. Fuller-Ordinanzen, welche die Zahl der Zeitungen, in welchen die offiziellen Anzeigen publizirt werden sollen, auf drei festsetzt. Barrett-Ordinanzen für Errichtung von 71/2 Straße, zwischen Cedar und Pittston Avenues.

Der alte Staat Comiteent sendet eine Anota. Frau Winnie Reder, 45 Village St., Rodwell, Conn., schreibt an den Eigentümer von Form's Alpenkräuter Blutbelebter: „Es wird mir zur angenehmen Pflicht, Ihnen, werthvoller Herr Doktor, von einem schweren Fall von Salsfluß und dessen Heilung durch Ihre werthvollen Medicinen Mitteilung machen zu können. Eine Bekannte von mir hatte einen bössartigen Salsfluß am Bein. Sie boterte und boterte, aber es schien als ob alle Hilfe vergeblich sei. Der Ausbruch wurde so bössartig, daß die Doktoren keine Aussicht gaben, daß eine Amputation nötig sei, da sie befürchteten, daß der Brand eintreten würde. Die Frau war in Verzweiflung als ich sie besuchte und gleich eine Flasche Alpenkräuter Blutbelebter und Peil-Deil mitbrachte. Ich sprach so eindringend zu ihr, daß sie zuletzt einwilligte, einen Versuch zu machen. Bald schickte sie für mehr Medicinen und ich sah, wie es war, eilte sie auf mich zu und umarmte mich, indem sie ausrief, daß der Alpenkräuter Blutbelebter und das Peil-Deil sie vom Tode gerettet hätten, denn sie sagte, wenn sie hätte ihr Bein abhauen lassen müssen, so wäre sie sicher gestorben. Sie fand kaum Worte ihrer Dank auszudrücken. Ihr Verden war verschwindend.“ Form's Alpenkräuter Blutbelebter reißt Vereiler Erfolge an alle Krankheiten, welche einem unheimlichen Zustand des Blutes entspringen.

Von Detersburg.

John H. Webers, Buchführer in der hiesigen Seidenfabrik, starb am Donnerstag in seiner Wohnung an Harrison Avenue und wurde am Samstag im Danmore Friedhof beerdigt. Der Verstorben war 35 Jahre alt und wird von der Gattin überlebt.

Von Detersburg.

Eine Depesche aus Ghanze, Tibet, meldet, daß am Red Jool Gorge wieder ein blutiger Kampf zwischen indischen Truppen der Briten und Tibetancern stattfand. Die Tibetaner wurden dabei 200 Mann ein. Auf Seiten der Briten wurden zehn verwundet.

Von Detersburg.

Der Gouverneur des Invalidenthanes in Berlin, General der Infanterie v. Grolmann, ist gestorben.

Von der Südseite.

Den Eheleuten George Pettrick von Willow Straße ist ein Söhnlein geboren worden. Ein Töchterlein hat sich bei den Eheleuten Joseph Meuter von Birch Straße eingestellt.

Die Frau der Friedenskirche erfreut sich fortwährend eines gutes Besuchs und geht diese Woche zu Ende.

Frau Jakob Klotz von Alder Straße trat gestern Abend eine mehrronatlische Reise nach Deutschland an, um dortige Verwandte zu besuchen.

Frl. Marie Merker von Beech Str. und Charles Millich wurden am Donnerstag Abend durch Pastor Wm. A. Nord in dessen Wohnung zu einem Ehepaar eingetraget.

Das Christ. Meyer Ehepaar an Crown Avenue, und die John Wiemiller Eheleute an Alder Straße sind durch die Ankunft von Sprößlingen beglückt worden.—bei ersteren ist ein Knabe, bei letzteren ein Mädchenlein.

Frl. Annie Bouillon von Maple Straße und George Klein von Stafford Avenue wurden am Dienstag Vormittag in der deutschen kath. St. Marien Kirche durch Pfarrer George Forze zu einem Ehepaare eingetraget.

Das 17 Monate alte Töchterlein von Herrn und Frau Peter Rang fiel vor einigen Tagen beim Spielen und die Spitze eines in der Hand gehaltenen Meißelstiebs drang dem Kinde unterhalb einem Auge ins Fleisch, wodurch die Sehkraft desselben in Gefahr kommt.

Die Wohnung des George Hoffländer an Irving Avenue wurde am Donnerstag Nachmittag während der Abwesenheit der Hausfrau von Einbrechern durchsucht und um eine goldene Taschenuhr, eine kleine Geldsumme und verschiedene andere Artikel von Werth beschlagnahmt.

Der Deutsche Frauen-Verein hat die folgenden Beamten für das laufende Jahr erwählt: Präsidentin, Katharina Heinz; Vize-Präsidentin, Maria Vinz; Prof. Sekretärin, Antoinette Albrecht; Finanz-, Sekretärin, Auguste Braun; Schatzmeisterin, Katharina Damer; Küsterin, Katharina Kander; Truistee, Maria Schewerter und Martha Storr.

Frl. Katie Heinz von Maple Straße starb am Samstag in der Wohnung ihrer Schwester, Frau Edward Kreller von Pittston Avenue, nach mehrjährigem Leiden an der Lungentrankeheit. Sie wird von den Eltern, zwei Schwestern und drei Brüdern überlebt. Die Beerdigung erfolgte Dienstag Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof, wobei Pastor E. T. Schmidt von der deutschen Baptisten Gemeinde den Trauerdienst leitete.

In der jährlichen Generalversammlung des Deutschen Krieger-Vereins wurden die folgenden Beamten für das laufende Jahr erwählt: Hauptmann, Franz Wöller; Ober-Kommandant, Julius Joseph; Unterkommandant, Jakob Wammewier; Zahlmeister, K. Wehner; Feldwebel, Eugen Melchior; Vize-Feldwebel, W. Kroll; Sergeant, J. Yang; Corporal, J. Göhl; Fahnenführer, Jakob Hofmeister (Amerikanische) und Fritz K. Pilger (deutsche); Truistee, Karl Stelermann.

„Nachdem ich mein Geschäft: „Der Kauf religiöser Artikel“ von Willow-Barre nach Scranton verlegt habe, bitte ich um geneigten Zuspruch aller deutschen Katholiken von hier und Umgebung. Mein reichhaltiges, gut assortirtes Lager besteht namentlich aus: Gebetbüchern, Kreuzbüchern, Neuen, importirten Münchner Statuen, Rosenkranzen, Stäpeln, Bildern, Sanktuarien, Lampen, Del, Wachskerzen sowie allen in dies Fach einschlagenden Gegenständen. Henry Miller's ältester deutscher Walf-Kaffee.

Ferner biete ich meine Dienste als Organist den vereinten deutschen Kirchen an und empfinde mich zu allen Dienstleistungen bei Brautentleiden mit dem Besten, daß ich in Deutschland die staatliche Prüfung in diesem Fach bestanden und eine langjährige Erfahrung darin habe.

Schöpfen eine Spezialität.

Frau Marie Kaiser, 15,3 404 Cedar Avenue.

Laubheit kann nicht gelehrt werden.

Laubheit kann nicht gelehrt werden, weil sie den höchsten Teil des Oeres nicht erreichen können. Es giebt nur einen Weg, die Laubheit zu lernen, und der ist durch konstitutionelle Heilmittel, Laubheit wird durch einen entspannten Zustand der höchstgen Ausatmung der Luftschichten Höre verursacht. Wenn diese Höre sich entspannt, hat die einen rumpelnden Ton oder unvollkommenes Gebet; und wenn sie ganz gelassen ist, erfolgt Laubheit, und wenn die Entspannung nicht abkühlt und die Höre weiter in ihren angenehmen Zustand verbleiben kann, wie das Gehör für immer richtig werden; wenn alle unter, ein sind durch Natur verursacht, weder nicht als ein entspannter Zustand. Wir wollen \$100 für jeden (durch Natur verursachten) Fall von Laubheit geben, den wir nicht durch Einnehmen von Hall's Kataral-Kur heilen können. Das Buch umloht Circulars kommen. A. S. Carey & Co., Toledo, O. Verkauf von allen Apotheken, 75 C. Hall's Familien-Pillen sind zu haben.

Amung! Amung!

Die weltberühmte „Singer Nähmaschinen Company“ ist von ihrem bisherigen Standquartier an Kadawanna Avenue nach

Amung! Amung!

No. 410 Spruce Straße, wo früher das Schuhgeschäft von Schank & Spencer war, umgezogen.

Deutsche Briefliste.

Frl. Edith Roman, Frl. Amy Engel, Dr. Otto Ericson, Charles Gabriel, Herr Anon, Jakob Veto, Herr George Miller, August Peterson, Louis A. Robinson, Joseph A. Renner, Frau H. S. Brenner, Frl. A. M. Schadt, Herr A. Schmitz, Frl. E. Waller.

Aus dem oberen Thale.

Die Ontario und Western Eisenbahn Company gedenkt zu Mayfield eine große Karrenreparatur Werkstätte zu errichten, für welche mit den Plänen angefangen worden ist. Die Errichtung der Werkstätte soll anfangs Juli in Angriff genommen werden.

Die gestern erfolgte Trauung von Frl. Christina Summers mit Herrn Hermann Duche von Hill Straße erzeugte mehr als gewöhnliches Interesse. Die Cerimonie fand in der deutschen evangelischen Kirche statt und Pastor D. W. Baumann sprach die inhaltsschweren Worte, welche die jungen Leute zu einem glücklichen Paare verleitete.

Der Pole Andrej Samishy von Jessup froh am Dienstag in angetrunkenem Zustande unter einem Kadawanna Kohlenzuge bei der Jessup Kreuzung durch und hatte gerade das zweite Geleise erreicht, als der Zug in Bewegung gesetzt wurde. Die Folge war, daß eines seiner Fußgänger von den Rädern über gedrückt ward. Der Verletzte ist im Kadawanna Hospital unter Behandlung.

(Carbonadale Korrespondenz.)

Frank Sinarick von Simpson ist Montag in der Black Diamond Zechen durch eine Explosion von Dynamit so schwer verletzt worden, daß er am Dienstag im Nothfall Hospital starb.

Festus Madden, der am Weihnachtstagen den Patrick Fleming zu Forest City tödtete, ist am Montag von den Geschworenen freigesprochen worden.

Sam Billott, ein Sektionsarbeiter der D. & H. Company dahier, war am Montag mit dem Einschlagen eines großen Nagels beschäftigt, als ein Stück desselben anflug und sein rechtes Auge traf, die Sehkraft desselben zerstörte.

Die Erziehung des Rev. Walter Gorman gegen den Sonntagserverkauf hatte am letzten Sonntag zur Folge, daß alle Wirthschaften dahier geschlossen waren. Die meisten Wirthze zeigen sich zufrieden, dem Gehege Folge zu leisten.

Mit dem 1. Mai anfangend, werden alle hiesigen Unionangestellten nur acht Stunden den Tag arbeiten, anstatt neun Stunden, und am Donnerstag Abend waren die Nummer die letzten, welche diese Vereinbarung mit den Meistern machten.

Der zu Turkey Hill, Simpson, wohnhafte Michael Rowce wurde am Montag Morgen, als er um 3 Uhr heimkehrte, von seiner Schwester tödtlich getroffen, was ihn so argerte, daß er sich nach seinem Zimmer begab und mit einem Revolver in den Unterleib schoß. Er ward nach dem Nothfall Hospital genommen, wo seine Verletzung als lebensgefährlich bezeichnet wurde.

Tom und Harry, zwei der drei Pferde der Hendrick Haten und Veiter Company, wurden am Donnerstag so schlimm verletzt, daß man sie tödten mußte; das dritte Pferd, Mellic, ward auch verletzt, doch war die Wunde nicht tödtlich, so daß die Pferde brannten durch und gerieten auf den Brückenbock nahe der Ontario & Western Frachtfstation an Dunduff Straße, wobei die Beine der zwei erleren getrocknet wurden.

Am 8 Uhr am Dienstag Abend wurde zu Simpson Kasco Hiltowich von einem Straßenbahnwagen getroffen und eine längere Distanz gestolpert, dabei Verletzungen erlittend, die als unbedingt lebensgefährlich bezeichnet wurden. Hiltowich trat direkt vor den Bahnmasten, als dieser über ihn hinweg fuhr, sein Oberkörper ward furchbar zerdrückt, ihm die meisten Rippen gebrochen und mehrere drangen in die Lunge. Er bot ein schlimmes Aussehen, als man ihn unter dem Bahnmasten herans und nach dem Nothfall Hospital schaffte.

Wahre Connu.

Honedale. — Leonhardt Baumann, eines der ältesten Mitglieder der Howard Voage von Odd Fellows, ist nach Philadelphia genommen worden, wo er seine letzten Tage in dem dortigen Odd Fellows Heim verleben wird.—Die Einnahmen unseres Vorzugs von Beträftelungen belaufen sich auf \$2,106.—Die hiesige Telephone Company ist kürzlich durch mehrere Kapitalisten von Scranton erworben und diese haben sich nun daran gemacht, die Linie zu verbessern und auszuweiden. Eine Verbindung soll auch mit Carbonadale hergestellt werden, durch welche mit nahezu allen Städten des Staates, sowie auch New York, Virginia und West Virginia mittelst der Consolidirten Telephone Verbindung gemacht werden kann. Eine große Summe wird für die Verbesserung veranschlagt, wie in einigen Monaten fertig sein wird.—Wegen vermindertem Nachfrage ihres Produktes hat die National Elevator Company dahier eine größere Anzahl Arbeiter temporär suspendirt. Die Störungen im Banfracht tragen die Schuld an dem Mangel an Bestellungen für die Fahrpläne der Company.

Uebe Vorker Notizen.

Die Sanguinet Seiden Company läßt gegenwärtig Pläne für eine große Seidenfabrik aufentwerfen, welche auf der Seite in der Nachbarschaft des Bellevue Brechers errichtet werden soll. Die Fabrik wird etwa 400 Angestellte beschäftigen und wahrscheinlich schon dieses Jahr fertiggestellt werden.

Eine Bande von diebstahlichen Vorfällen bestand Montag Abend vor Magistrate Moses ein Verhör und dieselben wurden dann sämtlich für ihr gerichtliches Erscheinen unter \$100 Bürgschaft gestellt. Sie heißen: Willie und Edward Stroff, Ray Nichols, Willie Collins und Charles Dixon und es ergrub sich bei dem Verhör, daß sie aus der Scheune des Ledebachlers Sam Williams an Nord Main Avenue ein Quantum Feder gestohlen hatten. Die Identität der Vorfällen wurde von der Polizei festgestellt, nachdem der Verbruch festgestellt worden war, daß gestohlene Feder zu verkaufen.

Sene Spannick, ein Kostgänger der Frau Mary Vahndich von Yuzerne Straße, ward am Donnerstag für sein gerichtliches Erscheinen unter Bürgschaft gestellt, weil er die Frau in brutaler Weise angegriffen hatte, da nicht alles nach seinem Wunsch ging. Er streckte die Frau, die sich in anderen Umständen befindet, mit einem Schläge nieder und trat sie dann mit den Füßen, so daß sie beunruhigt wurde und man befürchtete, daß sie nicht überleben würde, so daß sie beunruhigt wurde und man befürchtete, daß sie nicht überleben würde, so daß sie beunruhigt wurde und man befürchtete, daß sie nicht überleben würde.

Der Hund, welcher vor mehreren Wochen einen Knaben und eine Anzahl Hunde bis, litt an der Tollwuth, wie eine Untersuchung seines Gehirns ergab und es wurde von dem Beamten, der diese Thatsache feststellte, erklärt, daß die gebissenen Hunde alle getödtet werden sollen. Jesse Allison, das Opfer des Hundes, hat seitdem die Pasteur-Behandlung erhalten und soweit haben sich keine Anzeichen der Tollwuth bei ihm gezeigt, so daß man glaubt, die Behandlung wird erfolgreich sein.

Auf der Erie & Wyoming Valley Eisenbahn ereignete sich am Freitag ein Unfall, dem drei Menschenleben zum Opfer fielen. Ein Zug von 86 leeren Kohlenkarren verließ etwa 7 Uhr den Saco Hof, nahe Wimmers, er entbrach zwei hoch und der zweite Theil der Kohlenkarren entzwei, so daß drei Sektionsarbeiter erlitten und zwei Sektionsarbeiter durch und rannte zu Rock Junction, oberhalb Dunmore, in einen Wägenzug und zwei Lokomotiven. Thomas Ward und Samuel Treible, zwei Sektionsarbeiter, die mit dem Rücken gegen die Sektion gemendet auf dem Geleise standen, wurden überfahren und auf der Stelle getödtet. Dieses Unglück ereignete sich, ehe die zwei Zuge zusammenstießen und als sie ein paar Minuten später kollidirt, wurde der Zeiger Fred. Hennefort ebenfalls augenblicklich getödtet. Die Waidwischen Thomas Kelly und Vorin Davis und der Zeiger Albert Beppler konnten sich durch zeitigen Karren demolirt. Die Sektionsarbeiter waren auch für mehrere Stunden durch die Trümmer blockirt.

Gerichtliches.

Antonio Maffano, der die 9jährige Tochter des Joseph Rega von Jessup kriminell angriff, wurde zu vier Jahren Einhaft bei harter Arbeit im östlichen Zuchthaus verurtheilt.

John Knowles, der aus einem Lager-raume der Pennsylvania Kohlen Company eine Anzahl Schreinerwerkzeuge stahl und bei dem Kreuzverhöre in einer Fuge ertrappt wurde, hat auch vier Jahre in Zuchthaus abzusitzen.

Joseph Salosky und Joseph Dunbanc bekannten sich des Diebstahls von Werkzeugen aus dem Werkzeuge Gebäude des Marvino Brechers schuldig und erhielten darauf 9 Monate Gefängnis zuerbitten.

John Balldorf, welcher sich des Ehebruchs schuldig bekannte, hat \$50 Strafe zu bezahlen und 18 Monate Zuchthaus abzusitzen.

John Buono, der mit seinem Onkel Frank Buono des Wortes von John G. Bethel angeklagt war, bekannte sich Dienstag des Todschlags schuldig und wurde daraufhin zu zwei Jahren County Gefängnis verurtheilt, während sein Onkel frei geht.

Bei den Staatswahlen in Pennsylvania am Dienstag errangen die Demokraten wieder einen durchschlagenden Sieg. Die Legislatur ist fast ganz demokratisch. Newton C. Blanchard ward zum Gouverneur erwählt.

Dr. L. Wehlau, Deutscher Arzt,

322 Mulberry Strasse, zwischen Penn und Wyoming Avenues. Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, aufgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt,

340 Adams Ave., Courthouse gegenüber. Office Stunden: 8-10 Sonntags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends, Telefon No. 3572

Dr. C. L. Kiesel, Deutscher Arzt,

515 Kadawanna Avenue. Sprechstunden: 9-10 Vorm., 2-4 Nachm., 7-8 Abends. Altes Telephon 770 1/2.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt,

110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Amdeus Gebäude. Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Othaus, Deutscher Rechtsanwalt,

Zimmer 605, Handelsgebäude, Scranton, Pa. hat in Deutschland Recht und spricht Deutsch

Frank C. Boyle, Rechts-Anwalt,

Scheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigenthum und Kollektionen. Büro Gebäude.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwalt,

421 Kadawanna Avenue, Scranton, Pa.

Lorenz & Dörffam, Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Peter Stipp, Mauermeister und Contractor,

327 Washington Avenue, gegenüber dem Stadtgebäude.

Günther & Forsyth, 325 und 327 Penn Avenue.

George Way, Contractor und Baumeister,

328 N. Washington Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Hummer, 306 Kadawanna Avenue.

Jakob Log, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsdrucker-Fabrikant,

311 Centre Straße. Deutsche Bücher und Zeitschriften werden druck und dauerhaft eingebunden

Peter Ziegler, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Viktor Koch, SCRANTON HOUSE,

Neben dem D. & W. Bahnhof, Kadawanna Ave., Scranton, Pa

